



## Weihnachts & Silvester Ausgaben

### Vorwort

Liebe Leser\*innen,

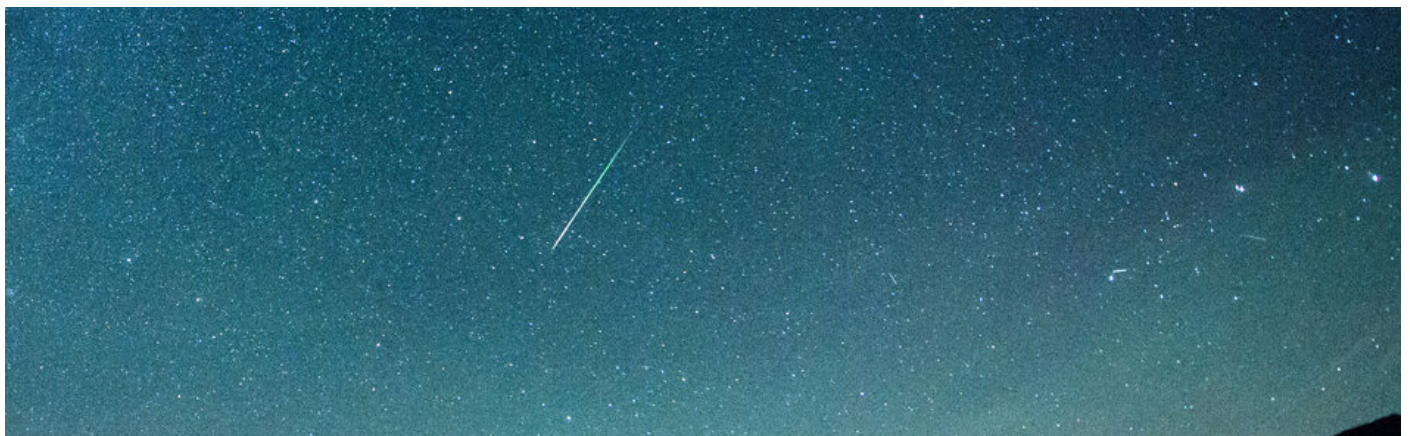
endlich ist der erste Luisenexpress fertig.

Anlässlich des Weihnachtsfestes und des baldigen Wechsel ins neue Jahr haben die 5. und 6. Klassen eine kleine Ausgabe zum Thema Weihnachten und Silvester gestaltet. Ihr könnt z.B. was über Neujahrsbräuche und Weihnachtsfakten lesen und ein Kreuzworträtsel machen. Viel Spaß dabei.

Mila Stern (10b), Gustav Mairinger (9a)

### Weihnachten Faktencheck

Jährlich feiern tausende Menschen Weihnachten, um sich mit Freund\*innen oder der Familie zu treffen. Das christliche Fest steht dabei nicht immer im Fokus. Die interessantesten Fakten zu diesem Fest haben Paul und Arthur aus der 6. Klasse für euch zusammen getragen.



Ist Rudolf mit der roten Nase in Wirklichkeit weiblich?

Ja! Denn Rudolf trägt ja sein Geweih bis zum Frühjahr, aber nur weibliche Rentiere behalten ihre schönen Geweihe so lange, die Männchen aber werfen ihr Geweih schon früher ab.

Da alle Rentiere im Santa Claus Gespann männliche Namen haben, sind diese eigentlich falsch.

Woher kommt der Keks Spekulatius?

Vielleicht stammt das Wort Spekulatius von dem ostfriesischen Wort „Spikelätsje“ ab.

Dieses wiederum hat seinen Ursprung im niederländischen „speculatie“ was im 18. Jahrhundert „geformtes Zuckerwerk“ beschrieb. Andere Meinungen führen auf den Namen „Spekulator“ zurück, wie der heilige Nikolaus auch genannt worden ist.

Wurde Jesus an Heiligabend geboren?

Australische Astronom\*innen haben herausgefunden, dass wir eigentlich Heiligabend im Sommer feiern müssten. Diese errechneten nämlich, wie die Sterne vor rund 2000 Jahren über dem Geburtsort Jesu, Bethlehem, standen. Diese Daten verglichen sie dann mit den Angaben aus der Bibel. So konnten sie feststellen, dass Jesus eigentlich am 17. Juni auf die Welt gekommen sein müsste.

Weihnachtsbaum: schon immer eine Tanne?

Heute haben die meisten als Weihnachtsbaum eine Tanne. Früher waren die Bäume aber viel exotischer. 1570 errichtete ein Handwerker im Bremer Zunfthaus eine Dattel Palme als Weihnachtsbaum. Diesen bestückte er mit kleinen Leckereien, welche die Bürger\*innen nach den Feiertagen plünderten.

In Madagaskar waren Weihnachtsbäume im Jahr 2008 verboten!

2008 an Weihnachten verbot der Bürgermeister der Stadt Antananarivo in Madagaskar echte Nadelbäume zu fällen und im Wohnzimmer oder der Wohnung aufzustellen, um den Waldbestand des tropischen Landes zu schützen.

Könntet ihr euch das vorstellen, so ganz ohne Weihnachtsbaum?

# Neujahrstraditionen weltweit

## Niederlande

Neujahr, dort Qudejaarsavond genannt, wird im Familienkreis gefeiert. Es gibt Oliebollen, ein fritiertes Hefengebäck. Eher im Norden & Osten gibt es den Brauch, eine Milchkanne oder einen anderen Metallbehälter platzen zu lassen.

## Ungarn

Die ungarische Nationalhymne wird gemeinsam gesungen. Feuerwerk darf von 18:00 bis 6:00 Uhr gezündet werden. Jede Stadt hat ein großes Feuerwerk. In Budapest ein besonders großes, zu dem viele Menschen anreisen.

## Spanien

Man isst mit jedem der 12 Glockenschläge eine Traube. Wer das schafft, hat für das neue Jahr Glück. Hat man noch Trauben im Mund, bringt das Unglück.

## Frankreich

Seit 2000 wird der Eiffelturm in Paris illuminiert. Feuerwerk zu zünden, ist wegen Brandschutzgründen seit 2011/2012 verboten.

## Griechenland

Es gibt einen Neujahrskuchen, in dem eine Münze eingebakken ist. Wer das Stück mit der Münze bekommt, soll Glück für das kommende Jahr haben. Tagsüber gehen viele Leute und auch Kinder von Haus zu Haus und kündigen mit Liedern das neue Jahr an. Dafür kriegen sie Nüsse, Schokolade oder Geld.



*Feuerwerk in Saragossa (Spanien)*

### Phillippen

Zum Jahreswechsel stellt man einen Korb mit 12 verschiedenen Früchten auf den Tisch - das soll Glück und Gesundheit bringen. Außerdem trägt man gepunktete Kleidung. Das soll im neuen Jahr Geldsegen bringen. Auch hängt man einen Strauch Weintrauben vor die Tür, der dort bis nächstes Jahr bleibt. Das soll Glück bringen. Außerdem springen Kinder an Neujahr möglichst oft in die Luft, das soll das Wachstum anregen. Die Waschmaschine läuft an diesem Tag auch nicht, denn faulsein ist angesagt, sonst, so heißt es, stirbt ein Haushaltsmitglied. Essen gibt es erst nach Mitternacht. Man isst möglichst viel, damit im neuen Jahr auch immer genügend Essen da ist. Diese Gerichte gibt es zu essen: „Pancit“- lange Nudeln (stehen für ein langes Leben); „Biko“- Dessert aus klebrigem Reis (damit das Glück an einem „kleben“ bleibt).

### Argentinien

Dort schreddert man Rechnungen, Urkunden oder ähnliches und wirft es aus dem Fenster. Außerdem bastelt man riesige Figuren aus Pappmaché & verbrennt sie. Dabei entstehen auch richtige Wettstreite.

### Brasilien

Man trägt meist weiße Kleidung. Das steht für Reinheit und Frieden. Außerdem gehen viele Leute an den Strand und hüpfen dort über die Wellen. Pro übersprungener Welle hat man einen Wunsch frei.

### China

Am 31. Dezember wird dort nicht gefeiert. Das chinesische Neujahr findet am Neumond zwischen dem 21. Januar und dem 21. Februar statt. Am Vorabend gibt es eine Art Völkerwanderung. Die Straßen sind voll. Vor Beginn des Festes putzt man das Haus mit Bambuszweigen, um böse Geister zu vertreiben und alle Lasten im alten Jahr zu lassen. Außerdem wird rote Kleidung getragen, weil es angeblich ein Ungeheuer namens Nyan gegeben haben soll, das sich durch diese Farbe und Lärm vertreiben ließ. Deswegen finden laute Feuerwerke und festliche Umzüge statt. Danach feiert man noch 15 Tage bis zum Laternefest.

# Feuerwerk in der Silvesternacht- Pro/Contra



## Pro

Silvester ist ein Fest der Freude, weshalb auch das Feuerwerk nicht fehlen darf. Das Feuerwerk kann man zum einen aus dem Fenster bewundern oder selbst einen Böller schießen. Dabei sollte man darauf achten, nichts mit dem Böller zu treffen und damit zu beschädigen. Außerdem verdienen viele Menschen durch den Verkauf von Feuerwerk einen Großteil ihres Geldes, das durch ein Verbot wegfallen würde.

Trotz Corona und dem Klimawandel kann man ja einmal im Jahr Böller schießen. Doch leider haben einige Leute etwas dagegen und beschweren sich. Trotzdem sollte uns die Pandemie dieses schöne Fest nicht wegnehmen

## Contra

Eigentlich ist Feuerwerk ja schön, aber es ist auch Negatives dran. Der Feinstaub, der dadurch in die Luft gerät, hilft dem Klimawandel auch nicht gerade. Er schadet außerdem allen Lebewesen. Der Müll der Raketen macht es nur noch schlimmer. Außerdem erschreckt die Lautstärke der Feuerwerke Tiere und nervt Menschen die schlafen wollen. Manchmal verursachen Raketen auch Brandfälle und schlimme Unfälle, wie z.B. an Silvester 2019, als drei Frauen eine Himmelslaterne in den Himmel ließen. Dabei ist das schon länger in Deutschland verboten. Die Himmelslaterne setzt ein Affenhaus im Krefelder Zoo in Brand. Dabei starben fast alle Affen.

Daran merkt man, dass nicht alles, was schön aussieht, gut für die Welt ist.

Maxim Heinlein, Levi Haaf (5d)

# Interview mit Herrn Höfer

**Was ist das Peinlichste, was Ihnen in der Schule (als Lehrer oder Schüler) passiert ist?**  
Als Schüler stand mal eine Ex an und ich hatte einen Kugelschreiber, der hinten durchsichtig war. Dort konnte man einen kleinen Spickzettel hineinstecken. Als aber am nächsten Tag keine Ex, sondern eine Ausfrage anstand und ich aufgerufen wurde, konnte ich nicht einfach mit dem Kugelschreiber vor zur Tafel gehen.

**Welche Ausreden haben Sie benutzt, als sie Schüler waren und mal zu spät in die Schule gekommen sind?**

Also um ehrlich zu sein, war mir das so unangenehm, dass ich dann meine Mutter gebeten habe, sie soll mich entschuldigen. Ich bin dann meistens zu Hause geblieben, als ich gemerkt habe, dass ich nicht mehr rechtzeitig in die Schule komme. Ich habe halt ein - zweimal verschlafen und bin an den Tagen Zuhause geblieben.

**Was war der schlimmste Streich an einer Lehrkraft?**

Nicht an einem Lehrer oder an einer Lehrerin, aber den schlimmsten Streich, den ich in der Schule gespielt habe, war mal im Biologieraum. Wir hatten da in Biologie ein Skelet stehen und dem habe ich eine Zigarette gedreht und sie dem in den Mund gesteckt. Etwas Schlimmeres habe ich nicht anzubieten.

**Was war das verrückteste Geschenk, das sie je verschenkt oder erhalten haben?**

In der Unterstufe 6. oder 7. Klasse haben wir Orden gebastelt, die man sich anstecken konnte. Davon habe ich der damaligen Englischlehrerin einen geschenkt - auf dem stand:

## Kreuzworträtsel

Wenn ihr Lust habt, ein Weihnachts-Kreuzworträtsel zu machen, könnt ihr gerne auf diesen Link klicken.

<https://www.kreuzwort-raetsel.com/raetsel/weihnachten-807>

## Quellen

<https://taz.de/Naechte-voller-Sternschnuppen!/5788427/>

<https://peapix.com/bing/33508>

<https://www.idowa.de/inhalt.umwelt-und-tierschutz-contra-tradition-boeller-verkauf-hat-der-handel-den-knall-schon-gehört.f7990170-36e5-4f6f-a34a-1d7db3336ec4.html>